

UBA Forum mobil & nachhaltig 2021

MobilpunktPLUS: Mehr Service als nur Umsteigen?

Moderation: Teike Scheepmaker, Institut Raum & Energie

Inputs:

Alena Büttner, Umweltbundesamt

Prof. Philipp Oswalt, Universität Kassel

Miriam Brackelsberg & Kathrin Schmidt, Bad Honnef Pendlerstadt

UBA Forum mobil & nachhaltig 2021

UMLANDSTADT umweltschonend: Der MobilpunktPLUS als zentraler Baustein einer nachhaltigen Stadtumlandentwicklung

Alena Büttner, UBA FG I 2.6 Nachhaltige Mobilität in Stadt und Land

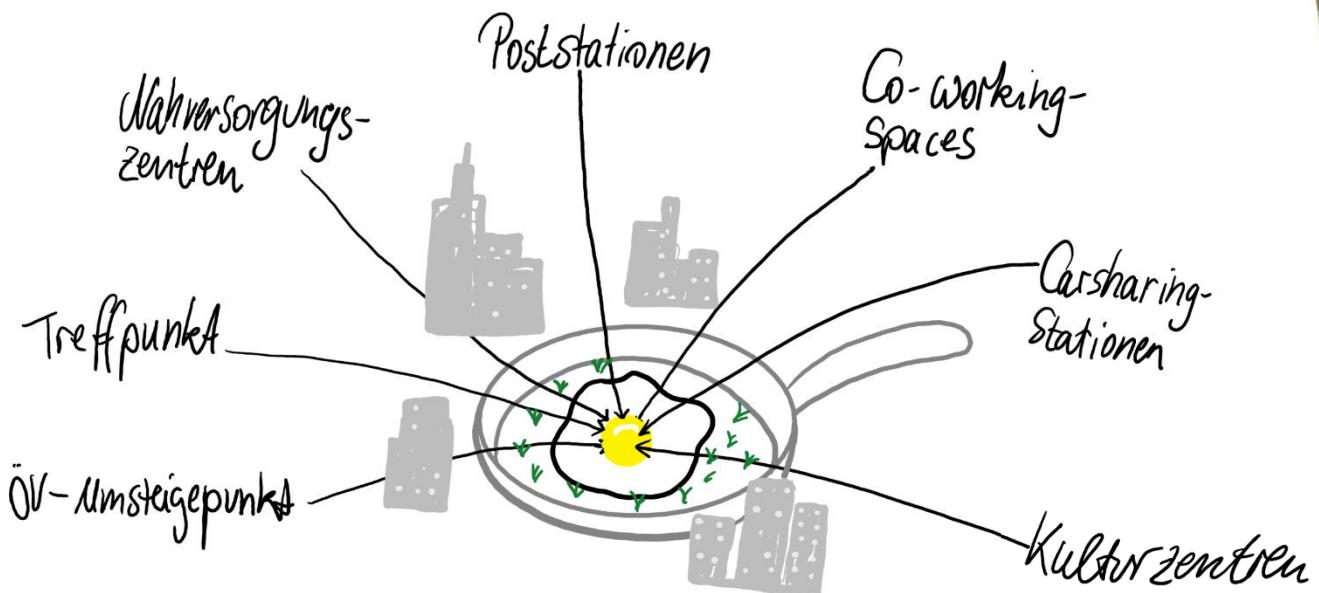
Sofern nicht anders angegeben, handelt es sich bei den in dieser Präsentation abgebildeten Bildern und Grafiken um Publikationen aus der Broschüre „Umlandstadt umweltschonend“ (UBA 2021).

UMLANDSTADT umweltschonend: Ziele und Maßnahmen

	Neue Kooperationen für eine integrierte Planung zur nachhaltigen Verflechtung	
	<ol style="list-style-type: none">1 Flächensparendes Wohnen interkommunal abstimmen2 Neue Bilder für gelungenes verdichtetes Wohnen im Stadtumland verbreiten	WOHNEN
	<ol style="list-style-type: none">1 Gewerbeblächen nachhaltig und kooperativ managen2 Homeoffice und Co-Working fördern3 Mobilität systematisch managen	ARBEITEN
	<ol style="list-style-type: none">1 Regionale Freiräume und grüne Infrastruktur gestalten und schützen2 Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten im Wohnumfeld ermöglichen3 Freizeitaktivitäten umweltverträglich gestalten	ERHOLUNG
	<ol style="list-style-type: none">1 Öffentlichen Verkehr stärken und Verkehr vermeiden2 Radfahren im Umland-Stadt-Verkehr stärken3 Motorisierten Individualverkehr reduzieren und auf Elektromobilität umstellen4 Verkehrslärm mindern	MOBILITÄT
	Attraktive Umstiegspunkte mit Alltagsfunktionen einrichten	



Das Gelbe vom Ei



Quelle: TU Dresden 2021/ Helen Schwerhoff



Quelle: TU Dresden 2021/ Georg Kolpe

MobilpunktPlus



Quelle: TU Dresden 2021/ Meier

MobilpunktPLUS - Empfehlungen

Tabelle 02

Auf einen Blick: „MobilpunktPLUS“



Ebene	Empfehlungen
Bund	<ul style="list-style-type: none">▶ „MobilpunktPLUS“, der Mobilität, Umwelt, Soziales und Kultur verbindet, mit Bundesprogrammen fördern, z. B. in Form von Reallaboren / Entwicklungsprojekten in den Grünen Räumen▶ Aktionsprogramm der DB AG zur Aufwertung von Bahnhöfen und Haltepunkten zu multifunktionalen Zentren
Länder und Regionen	<ul style="list-style-type: none">▶ den Austausch zwischen den Landesregierungen unterstützen▶ an Umstiegsinfrastruktur und -angebote an geeignete Flächen zur Nutzung als „MobilpunktPLUS“ erläutern
Kommunen	<ul style="list-style-type: none">▶ mögliche Betreiber*innen und Nutzer*innen von Geschäften, Gastronomie, Vereinen, Kunst- und Kulturoren oder Coworking Spaces motivieren und unterstützen; Initiativen vor Ort zur kreativen Gestaltung und Nutzung von „MobilpunktPLUS“ fördern

Eine Vielzahl an Maßnahmenempfehlungen für Bund, Länder und Kommunen liegen zu „MobilpunktPLUS“

MobilpunktPLUS – Ziele und Empfehlungen



Gute Beispiele schaffen und verbreiten

- Reallabore / Experimentierräume über Bundesprogramm fördern (B)
- Austausch zwischen Kommunen über Best-Practice-Beispiele unterstützen (L)

Viele Akteure zusammenbringen

- Aktionsprogramm der DB AG (B)
- Akteure (lokaler EZH, Gastro, Kulturszene etc.) vor Ort motivieren und unterstützen (K)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

M.Sc. Alena Büttner

alena.buettner@uba.de

FG I 2.6 Nachhaltige Mobilität in Stadt und Land



<https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr-laerm/nachhaltige-mobilitaet>